



Protokoll der 2. Mitgliederversammlung der Freunde Kurtheater Baden (= 67. Mitgliederversammlung der Theatergemeinde Baden)

Die Generalversammlung wird musikalisch eingeleitet durch das A-cappella-Ensemble pom (pom-acappella.ch).

Die Präsidentin, Katharina Merker, begrüsst die 42 Mitglieder und den übrigen Vorstand. Sie begrüsst speziell die ehemaligen Mitglieder des Vorstandes der Theatergemeinde, die ehemalige Präsidentin, Regula Schweizer, und den alt Präsidenten des Stiftungsrates, Max Gretener.

Das Traktandum 4 entfällt (siehe unten). Gegen die Traktandenliste gibt es im Übrigen keine Einwendungen.

Das Protokoll der 1. Generalversammlung vom 28. August 2013 wird mit Applaus verabschiedet.

1) Jahresbericht 2013/14 der Freunde Kurtheater Baden

Der Jahresbericht liegt auf und wird durch die Präsidentin verlesen. Es gibt keine Fragen, Bemerkungen oder Ergänzungen zum Jahresbericht. Er wird mit Applaus verabschiedet. Ergänzend zum Jahresbericht stellt der Aktuar, Beat Brandenburg, den Facebook-Auftritt der Freunde Kurtheater Baden vor, beantwortet einzelne Fragen und lädt die Anwesenden ein, auch der Facebook-Seite Freunde Kurtheater Baden beizutreten.

2) Jahresrechnung 2013/14

Die Jahresrechnung ist verteilt worden. Der Finanzverantwortliche, Daniel Ric, präsentiert die Jahresrechnung im Einzelnen. Es werden keine weiteren Rückfragen zur Jahresrechnung gestellt.

Der Revisorenbericht wird durch Max Gretener vorgelesen. Darin beantragen die beiden Revisoren, Willi Däpp und Pitt Hartmeier, schriftlich, in Abwesenheit die vorbehaltlose Genehmigung der Jahresrechnung mit besonderem Dank an die gewissenhafte Führung durch Daniel Ric.

Die Jahresrechnung wird einstimmig verabschiedet.

3) Jahresbudget 2013/14

Durch Daniel Ric wird auch das Budget für das kommende Rechnungsjahr vorgestellt: Es bestehen keine weiteren Fragen zum Budget.

Das Budget wird mit überwältigender Mehrheit verabschiedet.

4) Mitglieder

Das Thema Mitglieder ist bereits durch den Jahresbericht abgedeckt.

5) Umbau

Die Präsidentin informiert kurz über den Stand der Dinge in Sachen Umbau: Die Saisons 14/15 und 15/16 werden sicher noch im jetzigen Gebäude gespielt. Zurzeit sind immer noch Beschwerden hängig. Die geplanten archäologischen Grabungen sind erst möglich, wenn die definitive Baubewilligung vorliegt. Der Umbau kann so im besten Fall Mitte 2017 beginnen und würde dann im Jahre 2019 abgeschlossen sein.

6) Verschiedenes und Umfrage

Es werden keine weiteren Themen eingebracht.

Das A-cappella-Ensemble pom beschliesst die 2. Generalversammlung der Freunde Kurtheater Baden. Anschliessend werden alle Teilnehmenden zu einem Apéro eingeladen.

Ende der Sitzung: 19.35 Uhr

Wettingen, 28. August 2014

Für das Protokoll: Beat Brandenburg